



Schwerin stellt legale Graffiti-Flächen zur Verfügung

Die Landeshauptstadt Schwerin stellt jungen Künstlerinnen und Künstlern aus der Graffitiszene seit 1. August legale Graffiti-Flächen zur Verfügung, um das Sprayen künstlerischer Werke auf freigegebenen Flächen zu ermöglichen. Es handelt sich dabei um Fassaden zweier Sporthallen in Lankow und im Mueßer Holz sowie um Teile einer Lärmschutzwand in Krebsförden.

Über die genaue Lage können sich Jugendliche ab sofort unter www.legalegraffiti.de informieren. Die legalen Flächen sind mit Nutzungsbedingungen verbunden.

„Mit der Bereitstellung von legalen Flächen gehen wir ganz bewusst einen Schritt auf die Sprayer-Szene zu. Wir geben künstlerisch ambitionierten Jugendlichen die Chance, sich mit ihren Werken im öffentlichen Raum zu präsentieren, ohne dass sie sich dabei strafbar machen“, meint die Vorsitzende des kommunalen Präventionsrates, Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow. Außerdem will die Stadt mit der Freigabe legaler Flächen den Anreiz für flüchtig auf Gebäude- und Lärmschutzwände geschmierte „Tags“ (Signaturkürzel) verringern. „Wir würden uns freuen, wenn auf den legalen Flächen farbenfrohe Kunstwerke entstehen, die das Lebensgefühl junger Menschen



Die parallel zum Görrieser Weg in Krebsförden verlaufende Lärmschutzwand ist für legale Graffitis freigegeben. Foto: Landeshauptstadt

in Schwerin zum Ausdruck bringen“, so Angelika Gramkow. Die legalen Flächen sind Teil einer vom Landesrat für Kriminalitätsvermeidung geförderten Kampagne, mit der die Landeshauptstadt und der Stadtjugendring die Zahl illegaler Schmierereien in Schwerin deutlich verringern wollen. Die zuständigen Ortsbeiräte, Gebäudenutzer bzw. Eigentümer sind über das Vorhaben informiert worden. Betreut werden sollen die Flächen durch die jeweiligen Trägerverbände für Kinder- und Jugendarbeit. Folgende legale Flächen sind ab 1. August frei gegeben:

Sporthalle Ratzeburger Straße,
Lankow, Fassade zur Straße und Fassade zur Skaterbahn
Betreuung durch den Trägerverbund WeLAN

Sporthalle Ziolkowski-Straße,
Mueßer Holz, straßenseitige Giebel-
fassade

Betreuung durch den Trägerverbund 3
der Kinder- und Jugendarbeit

Lärmschutzwand in Krebsförden,
gegenüber dem Sieben-Seen-
Center

1.) Abschnitt quer zur B106, Außen-
seite parallel zum Görrieser Weg
2.) straßenseitiger Abschnitt entlang

der B106 (nur Außenseite), links
der Einfahrt zum neuen Wohngebiet
Krebsförden

Betreuung durch den Trägerverbund 3
der Kinder- und Jugendarbeit

Benutzungsregeln

Legale Flächen zur freien Graffiti-
Gestaltung können in Schwerin
genutzt werden, wenn folgende
Regeln beachtet werden:

- Für die Materialien bist Du selbst
verantwortlich und verpflichtet diese
wieder wegzuräumen und sachge-
recht zu entsorgen!

- Nutze nur die freigegebenen
Flächen! Erkundige Dich also vorher,
ob das Sprayen dort wirklich erlaubt
ist. Ansonsten drohen Dir Straf- und
Zivilverfahren!

- Erkundige Dich nach den Regeln
der Szene. Überspraye nicht einfach
die Bilder anderer Jugendlicher! Unter
Sprayern kann das zu Problemen füh-
ren.

- Die Darstellung mit fremden-
feindlichen, rassistischen und anti-
semitischen, sowie pornografischen
Inhalten werden wir nicht tolerieren.

Infos unter:
www.legalegraffitis.de

Umbau im Erdgeschoss des Stadthauses geht weiter

Die im vergangenen Jahr begonne-
nen Umbauarbeiten im Erdgeschoss
des inzwischen zwölf Jahre alten
Stadthauses gehen weiter. Dort sind
die Bereiche mit starkem Publikums-
verkehr wie der Meldebereich mit
dem Dokumentenservice, die Auslän-
derbehörde, das Standesamt und die
Wohngeldstelle mit entsprechenden
Wartebereichen untergebracht. „Die
Umgestaltung der Wartebereiche war
dringend erforderlich, denn auf den

Fluren gab es keinen natürlichen Licht-
einfall und keine vernünftige Frisch-
luftzufuhr“, sagt Jutta Geniffke, die
Leiterin des Amtes für Bürgerservice.
Im vergangenen Jahr war die Warte-
zone zum Dokumentenservice dran.
Jetzt wird der Bereich Wohngeld und
Unterhaltungssicherung in Angriff genom-
men. Dort wird die Wartezone eben-
falls vergrößert und erhält durch das
Aufbrechen der Wände Tageslicht und
eine bessere Belüftung. Außerdem soll

eine Aufrufanlage installiert werden.
In der Nähe des Eingangsbereiches
entsteht zudem ein multifunktional
nutzbarer Raum für Präsentationen
und Beratungsgespräche. Auch im
Foyer des Stadthauses sind Verän-
derungen geplant. Hier werden sich
schon bald die Stadtwerke Schwerin
mit einem SB-Kundeninformations-
und Kontaktcenter präsentieren. Bis
zum Jahresende soll der Umbau abge-
schlossen sein.

Dank und Lob für

Standesbeamtin

Für eine unvergessliche Trauung in
Schwerin haben sich die Eheleute
Inge-Lore und Dr. Ulrich Hornung aus
dem Vogtland bei der Standesbeamtin
Kerstin Nipkow bedankt. „Hiermit
möchten wir uns im Namen aller Betei-
ligten für die auf der MS Schwerin
vollzogene Trauung unseres Sohnes
bedanken“, hieß es in einem Brief an
Oberbürgermeisterin Angelika Gram-
kow, die diesen Dank gern weitergibt.

KONTAKTE

Landeshauptstadt Schwerin
Die Oberbürgermeisterin
Am Packhof 2 – 6
19053 Schwerin

Telefon: (0385) 545 - 1111
Telefax: (0385) 545 - 1009
E-Mail: info@schwerin.de
Internet: www.schwerin.de

Öffnungszeiten

Montag 8 bis 16 Uhr
Dienstag 8 bis 18 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 13 Uhr
Samstag 9 bis 12 Uhr
(jeweils 1. und 3. im Monat)

Samstag-Öffnungszeiten

Das Bürgerbüro im Stadthaus sowie die Kfz-Zulassungs- und Führerscheinstelle in der Otto-Hahn-Straße haben jeweils am 1. und 3. Samstag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Die nächsten Termine sind:

21.08., 04.09. und 18.09.2010

Ideen und Beschwerden

Haben Sie Anregungen, Hinweise oder Kritiken zur besseren Service- und Leistungsqualität der Stadtverwaltung? Dann wenden Sie sich an das:

Ideen- und Beschwerdemanagement

Telefon: (0385) 545 - 2222

Telefax: (0385) 545 - 1009

E-Mail:

ideen-beschwerden@schwerin.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Landeshauptstadt Schwerin
Die Oberbürgermeisterin
Pressestelle
Am Packhof 2 – 6, 19053 Schwerin
Tel.: (0385)545 - 1010
Fax: (0385)545 - 1009
E-Mail: pressestelle@schwerin.de

Redaktion: Mareike Wolf

Bezugsmöglichkeiten:

Bürgerbüro im Stadthaus, Tourist-Information, Stadtbibliothek, Kulturinformationszentrum, Stadtteilbüro Neu Zippendorf und Mueßer Holz, in Bussen und Straßenbahnen, am Info-Point des Schlossparkcenters oder als elektronisches Abo unter www.schwerin.de / Bestellkarte für Abonnement unter www.schwerin.de

Erscheinungsweise: 2 x monatlich

Nächste Ausgabe: 27.08.2010

Landeshauptstadt präsentiert sich mit Pavillon zum MV-Tag in Schwerin**Fototermin mit Fiete und Petermännchen**

Nach dem großen Festumzug im Juni erreicht die 850-Jahrfeier mit dem zweitägigen Landesfest zum MV-Tag einen weiteren Höhepunkt. „Schwerin bedankt sich für dieses Geschenk zur 850-Jahrfeier, das von der großen Verbundenheit des Landes mit seiner Landeshauptstadt zeugt. Natürlich werden wir die Gelegenheit nutzen, uns den Besucherinnen und Besuchern von unserer besten Seite zu präsentieren. Wir wünschen allen Gästen viel Spaß beim großen Bürgerfest in Schwerin und dem zeitgleich stattfindenden 19. Drachenbootsfestival auf dem Pfaffenteich“, so Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow.

Die Landeshauptstadt präsentiert sich während des MV-Tages am 14. und 15. August mit den Themen „Schweriner Gartensommer“, Wohnstandort und Stadtgeschichte in ihrem Pavillon auf der Landesmeile, die entlang der Schlosspromenade zwischen Schlossbrücke und dem Platz am Beutel verlaufen wird. Jeweils von 10 bis 20 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher neben jeder Menge Informationen ein Kaufsortiment aus Blumen- und Souvenirs, ein Münzprägler und ein Gewinnspiel mit wertvollen Preisen. Am Sonntag wird Oberbürger-



Im Schwerin-Pavillon lädt das Petermännchen zum Fototermin.

Foto: Landeshauptstadt

meisterin Gramkow um 10 Uhr für eine Stunde die Bürgerinnen und Bürgern im Schwerin-Pavillon begrüßen. Fiete, das beliebte grüne Käfer-Maskottchen, Friedrich Franz II nebst Gattin und der Schweriner Schlossgeist Petermännchen stehen für Fotos mit der ganzen Familie bereit. Aber auch die bunten Heinrich-Anstecker zur 850-Jahrfeier Schwerins sind am Stand erhältlich. Parallel zum MV-Tag startet unter dem Motto „Schwerin hat gut Drachen“ bereits am 13. August auf dem Pfaffenteich das 19. Drachenboot-

festival. 80 Teams werden bis zum 15. August um den „Großen Preis von Schwerin“ kämpfen. Außerdem messen u. a. Firmenteams und Drachenbootssportlerinnen und -sportler aus Handwerksbetrieben ihre Kräfte. Für einen besonderen Wettkampf zur 850-Jahrfeier kommen 12 Städte-teams aus ganz Norddeutschland zum „85.0 Städterennen“ in die Landeshauptstadt. Natürlich wird auch ein Schwerin-Team mit der Oberbürgermeisterin am 14. August um 11.30 Uhr an den Start gehen.

Lebensretter zieht ins Stadthaus ein

Seit Mittwoch ist das Schweriner Stadthaus mit einem Defibrillator zur Vermeidung des plötzlichen Herztodes ausgestattet. Selbst medizinische Laien können damit erste Hilfe leisten. Das Gerät kann bei plötzlich auftretendem Kammerflimmern einen lebensrettenden Stromstoß auf das Herz des Infarktgefährdeten abgeben. Danach kann der Helfer per Herzdruckmassage und Beatmung wieder eine regelmäßige Herzaktion herstellen. So können Helfer wertvolle Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes überbrücken und im Ernstfall Leben retten bzw. irreparable Schädigungen durch die Unterversorgung des Gehirns mit Sauerstoff verhindern.

Angst vor der Benutzung des Gerätes müssen medizinische Laien nicht haben: „Im Stadthaus kommt ein



Einsatzsanitäter Rene Wegner zeigte den Einsatz des Defibrillators.

Foto: Landeshauptstadt

automatisierter externer Defibrillator, zum Einsatz. Der Lebensretter ist extra für medizinische Laien konzipiert und einfach in der Anwendung. Das Gerät analysiert den Herzrhythmus, eine Computerstimme erteilt Schritt für Schritt die Anweisungen bis hin zur Herzdruckmassage“, meint Einsatzsanitäter Rene Wegner, der gestern Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des

Bürgerbüros und des Wachdienstes im Gebrauch des 1500 Euro teuren Gerätes geschult hat. Das Gerät der Firma defiMed hängt ab sofort im Foyer des Stadthauses. Seine Anschaffung wurde durch Sponsoren finanziert, die sich an einer Lebensrettertafel im Stadthaus präsentieren. Ermöglicht wurde die Anschaffung des Defibrillators durch die AOK Mecklenburg-Vorpommern, den Trägerverein Planung & Technik, das Reisebüro Grönda, das Bowling Center Schwerin, Brandschutz V b B Schwerin, den Malerbetrieb Wulkow, den Taxibetrieb Gollombeck, NDB Elektro- und Kommunikationstechnik Pampow, Energy Tec Schwerin, die Umzugsspedition Klawitter, BUG Schrotthandel Schwerin, Autoglas Alpers und das Gesundheitszentrum Lankow.

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr.1 VOB/A

- a) Zoo Schwerin GGmbH
Waldschulweg 1
19061 Schwerin
Tel. 0385/39 55 10 Telefax 0385/ 39 55 130
- b) Öffentliche Ausschreibung nach § 17.1 VOB/A.
- c) Ausführung von Bauleistungen
- d) Ort der Ausführung:
Zoo Schwerin/ „Neubau Südamerikahaus“
- e) Vergabenummer: ZOO / S 08
- Los S 08 Metallbauarbeiten Fassade
- ca. 60 m² Verglasung als Aluminium – Pfosten-Riegel-Konstruktion
 - ca.20 m² Aluminium – Glas-Türen
 - ca.60m² Großlamellenanlagen als Sonnenschutz
- f) Aufteilung in Lose: nein
Möglichkeit, Angebote einzureichen für ein Los
- g) Zweck der Bauleistung: Neubau Südamerikahaus
- h) Ausführungsfrist für Los S 08
Beginn: voraussichtlich 44. KW (ab. 1. Nov.)
- i) Anforderung der Verdingungsunterlagen ab Veröffentlichung
Anschrift siehe a)*
Versand der Unterlagen ab 24.08.2010
- Nachfragen an: Mikolajczyk – Kessler – Kirsten
Dr. – Hans – Wolf – Str. 3
19055 Schwerin
Herr Kirsten / Frau Junker
Telefon Nr.: 0385 / 555840
- j) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen
Vergabenummer: Los S 08 15,00
- Erstattung: nein
Zahlungsweise: beiliegender Verrechnungsscheck
- Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Verrechnungsscheck beiliegt.
Empfänger: Zoo Schwerin GGmbH
- k) Ende der Angebotsfrist: 08.09.2010
- l) Angebote sind zu richten an:
ZOO Schwerin GGmbH
Waldschulweg 1
19061 Schwerin
- m) Der Antrag ist abzufassen in: deutsch
- n) Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- o) Angebotseröffnung: Anschrift siehe l)*
am 08.09.2010 um 13.00 Uhr für Los S 08
- p) Geforderte Sicherheiten
Gewährleistungsbürgschaft und Vertragserfüllungsbürgschaft
in Höhe von 3 v.H. der Auftragssumme einschließlich der Nachträge*
- q) Zahlungsbedingungen gem. Verdingungsunterlagen
- r) Rechtsform bei Bietergemeinschaften
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Geforderte Eignungsnachweise:
- Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß § 8 Nr. 3 (1) VOB/A sowie Referenzen nachzuweisen. Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft, des Finanzamtes und des Sozialversicherungsträgers für die Durchführung von Bauleistungen vor Beauftragung.
Von den Bietern, die in die engere Wahl bei der Auftragsvergabe kommen, kann die Vorlage eines Auszuges aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 der Gewerbeordnung zum Nachweis des Ausschlusses von illegaler Beschäftigung verlangt werden. Eintragungen über nachgewiesene illegale Beschäftigungen können zum Ausschluß bei dieser Vergabe führen. Bieter, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.
- t) Die Zuschlagsfrist endet am: 24.09.2010 für Los S 08
- u) Auskünfte erteilt: Anschrift siehe a)* und i)*
- v) Vergabepflichtstelle:
- Landeshauptstadt Schwerin – Dezernat 1 – Hauptverwaltung
Rechnungsprüfungsamt
PF 01 10 42, 19010 Schwerin
Telefon: 0385/55 96 58

*Nicht zutreffender Textteil ist zu streichen

Landeshauptstadt bietet Grundstücke zum Verkauf an

Die Landeshauptstadt Schwerin bietet die nachfolgend aufgeführten Grundstücke zum Verkauf an:

Grundstück Am Krebsbach 3-5



Dieses bebauten Grundstück am Krebsbach 3-5 steht zum Verkauf.
Foto: Landeshauptstadt

Das 2.990 m² große Grundstück mit der katasteramtlichen Bezeichnung Gemarkung Krebsförden, Flur 3, Flurstücke 78/14, 78/18 und 79/35 befindet sich auf der südlichen Seite der Straße Am Krebsbach, ca. 4 km vom Stadtzentrum und ca. 5 km vom Hauptbahnhof entfernt. Es ist mit einem zweigeschossigen im Jahr 1986 errichteten Mehrfamilienwohnhaus bebaut. Das Gebäude ist voll unterkellert, das Dachgeschoss teilweise ausgebaut.

Die Wohnfläche beträgt insgesamt 526 m², davon im Erdgeschoss 233 m², im 1. Obergeschoss 233 m² und 60 m² im Dachgeschoss.

Von den 10 im Gebäude befindlichen Wohnungen sind 6 Wohnungen vermietet. Die Mieteinnahmen betragen monatlich 1.264,11 EUR (3,67 EUR/m²).

Auf dem Grundstück befinden sich außerdem 10 Garagen, von denen aktuell 5 vermietet sind. Die Mieteinnahmen betragen monatlich 78,32 EUR.

Die Grundrissgestaltung der Wohnungen ist zweckmäßig. Die Ausstattung ist einfach, sie entspricht dem Baujahr des Gebäudes. Bis auf den Einbau neuer Heizungen wurden in den letzten Jahren keine

Sanierungsarbeiten durchgeführt. Die Wohnungen im Dachgeschoss sind wegen des schlechten Bauzustandes nicht vermietet. Insgesamt besteht erheblicher Sanierungs- und Moder-

nisierungsbedarf.

Der Verkehrswert des Grundstückes beträgt 260.000,- EUR.

Zusätzlich zum Kaufpreis sind durch den Erwerber die Nebenkosten des Vertrages sowie die Kosten der gutachterlichen Verkehrswertermittlung zu bezahlen.

Grundstück Zum Bahnhof 5-7

Das 1.406 m² große Grundstück mit der katasteramtlichen Bezeichnung Gemarkung Schwerin, Flur 11, Flurstücke 26 und 27 befindet sich auf

der nördlichen Seite der Straße Zum Bahnhof, ca. 700 m vom Stadtzentrum und ca. 100 m vom Hauptbahnhof entfernt. Das Grundstück ist mit zwei unterschiedlich großen Gebäudeensembles bebaut.

Die Bebauung auf dem Grundstück Zum Bahnhof 5 besteht aus einem Hauptgebäude mit westlichem Seitenflügel, die viergeschossig und voll unterkellert sind. Das Dachgeschoss ist nur teilweise ausgebaut. Der östliche Seitenflügel und das Quergebäude sind eingeschossig. Das Dachgeschoss ist nicht ausgebaut.

Die Bebauung auf dem Grundstück Zum Bahnhof 7 besteht aus einem dreigeschossigen, voll unterkellerten Hauptgebäude mit Torweg im Erdgeschoss und nicht ausgebautem Dachgeschoss. Zugehörig ist ein dreigeschossiger Seitenflügel mit teilweise ausgebautem Dachgeschoss. Der Seitenflügel ist voll unterkellert.

Die Wohn- und Nutzfläche beträgt insgesamt 1.505 m², davon im Erdgeschoss 461 m², im 1. Obergeschoss 424 m², im 2. Obergeschoss 380 m² und im 3. Obergeschoss 240 m².

Die Hauptgebäude wurden vor 1900 errichtet und nach und nach durch Anbauten und hintere Quergebäude erweitert. Die einzelnen Gebäude sind baulich nicht getrennt.

Die Gebäude sind seit 1998 ungenutzt. Die gesamte Bausubstanz ist akut sanierungs- und modernisierungsbedürftig.

Der Verkehrswert des Grundstückes beträgt 309.000,-EUR.

Zusätzlich zum Kaufpreis sind durch den Erwerber die Nebenkosten des Vertrages sowie die Kosten der gutachterlichen Verkehrswertermittlung zu bezahlen.

Gefangenes Grundstück im Blockinnenbereich Lortzingstraße/von Thünen-Straße/Obotritenring/Wittenburger Straße

Bei dem 930 m² großen Grundstück mit der katasteramtlichen Bezeichnung Gemarkung Schwerin, Flur 70, Flurstücke 27/6 und 27/8 handelt es sich um eine nicht erschlossene Fläche in zweiter Reihe. Sie ist von dreigeschossigen Wohnblocks und deren Nebengebäuden umgeben. Die Fläche ist nur fußläufig über das Grundstück Wittenburger Str. 96 erreichbar. Die Erreichbarkeit ist nicht durch ein Geh- oder Fahrrecht gesichert. Auf dem Grundstück befindet sich außer einem Gartenhaus keine weitere Bebauung

Der Verkehrswert des Grundstückes beträgt 15,-EUR/m², insg. 13.950,-EUR.

Zusätzlich zum Kaufpreis sind durch den Erwerber die Nebenkosten des Vertrages sowie die Kosten der gutachterlichen Verkehrswertermittlung zu bezahlen.

Interessenten für den Erwerb der Grundstücke wenden sich bitte bis zum 10.09.2010 an die Landeshauptstadt Schwerin Amt für Wirtschaft und Liegenschaften

Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin
Frau Czerwinski, 0385/545-1622,

e-mail: rczerwinski@schwerin.de

Ein Verkauf der Grundstücke bedarf der Beschlussfassung durch das zuständige städtische Gremium der Landeshauptstadt Schwerin. Die Landeshauptstadt Schwerin behält sich vor, von einem Verkauf der Grundstücke abzusehen, zu Nachgeboten aufzufordern oder die Grundstücke erneut anzubieten.

Diese und weitere Grundstücksangebote der Landeshauptstadt Schwerin finden Sie auch unter www.schwerin.de/immobilien.



Das Grundstück Zum Bahnhof 5-7 soll verkauft werden. Foto: Landeshauptstadt